

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89421
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	624
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	474,41
			Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 2 bis 3 m breiter Grenzgrabenbereich zwischen zwei Grünlandflächen. Ganz im Süden gesäumt von einzelnen Schwarzerlen, sonst vollständig besonnt. Mit einer etwa 1,20 m breiten Wasserfläche, 1 m unter dem benachbarten Gelände, mit recht steilen Uferböschungen. Die Wasseroberfläche ist vollständig von Wasserlinsen bedeckt, submerse Vegetation ist nicht erkennbar. Es besteht eine Tendenz zur Ausbreitung von Schilfröhrichtchen über den gesamten Graben, ein Hinweis auf frühere Intensivnutzungen, insbesondere auf der westlich angrenzenden Fläche. Im Osten grenzt eine Weidefläche an, die offenbar seit längerem als Viehweide genutzt wird. In diesem Bereich ist auch das Schilf in etwas geringerer Zahl vorhanden. Entlang der Ufer findet sich darüber hinaus häufig ein Bestand von Seggen und Arten der feuchten Hochstaudenfluren, v.a. viel Blutweiderich und Mädesüß. Im Norden gibt es einzelne Vorkommen von Sumpf-Wolfsmilch. Der Graben ist insgesamt mäßig artenreich bewachsen. Entlang der Ufer ist erkennbar, dass der Wasserstand in jüngerer Zeit um rund 30 cm gefallen ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

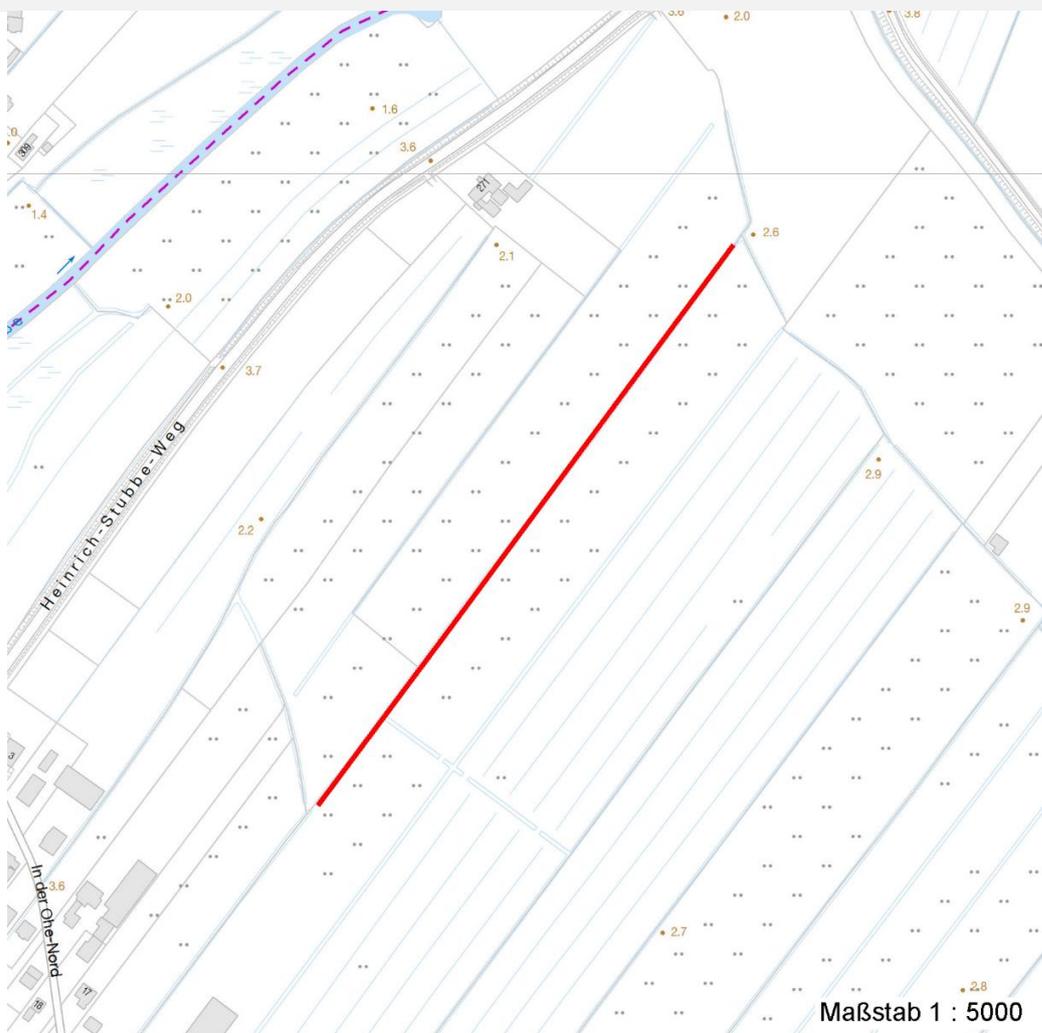
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im Grünland südlich der Straße Kiebitzdeich			
Nachbarnutzung/en	Grünland, meist intensiv genutzt, teils beweidet			
Rechtswert (X)	580515	Hochwert (Y)	5919761	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89421
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	624
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	474,41
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40114	0	8018_624_171014_1.JPG	
40115	0	8018_624_171014_2.JPG	
40116	0	8018_624_171014_3.JPG	
40117	0	8018_624_171014_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Extrem schwankende Wasserstände, fehlende submerse Vegetation, nur mäßig artenreich bewachsen, frühere Intensivnutzungen auf den Ufern.
Wertgesichtspunkte	Dauerhafte Wasserführung, Eignung als Laichgewässer für Amphibien, Vorkommen der gefährdeten Sumpf-Wolfsmilch.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89421
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	624
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	474,41
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe Maßnahmen	Amphibien Die Wasserstände sollten nach Möglichkeit dauerhaft auf hohem Niveau stabil gehalten werden, die starken Schwankungen - wie sie gegenwärtig auftreten - sollten vollständig vermieden werden. Auch langfristig sollte nach Möglichkeit auf beiden Seiten Grünlandnutzung betrieben werden, bei der immer ausreichend Nutzungsabstände beim Einsatz von Düngemitteln zum Gewässer eingehalten werden müssen.
Größe Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 8018_624_171014_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8018_624_171014_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89421
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	624
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	17.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	474,41
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Foto

Fotodatei 8018_624_171014_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8018_624_171014_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGR
- Zusatz	Wasserlinsen-Typ (gl)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gl - Wasserlinsen-Typ
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89421
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			624
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				17.10.2014
				Fläche / Länge [m²/m]
				474,41
				Breite (lineare Abb.) [m]
				3

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	sehr naß	8,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	5,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste									
													§	HH	ND	SH	D					
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-																	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-														V			
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-												3	3				
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-																	
Euphorbia palustris (Sumpf-Wolfsmilch)	7	w		-	-									b	1	2	1	3				
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-																	
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-																	
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-																	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b								
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-																	
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	w		-	-																	
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-																	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-																	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-																	
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-																	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-																	
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-													3				
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-																	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-																	
													Anzahl Rote Liste Arten					3	2	2	1	
													Anzahl Arten					21				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland